

DR. JOHANNES HUBER



**HAND IN HAND  
IN RWANDA**

MISSION UND LEIDENSCHAFT

**Medizinische Hilfe  
zur Selbsthilfe**

ENGAGEMENT IN AFRIKA



MEDIZINISCHER ANSATZ

# Medizinische Einsätze: Operationen vor Ort

**Bereits bei meinem ersten Besuch in Rwanda im Jahr 2023 wurde ich mit Fällen von Missbildungen und Verbrennungen konfrontiert, die dringenden Handlungsbedarf erforderten.**

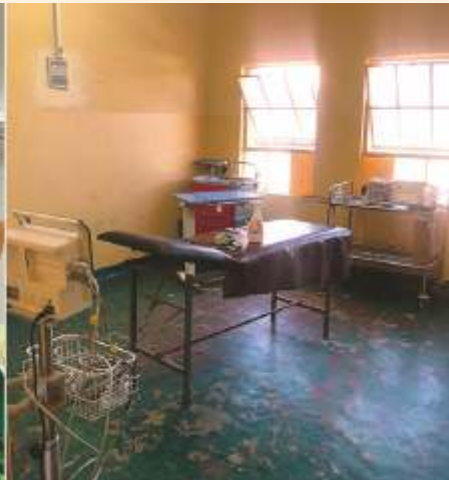
Es lag nicht an der Kompetenz der dortigen Fachkräfte, sondern an fehlender Ausbildung, medizinischem Material und teils unzureichender Infrastruktur. Durch die digitalen Medien werde ich bereits in Deutschland über die anstehenden Fälle informiert und kann mich gezielt vorbereiten.

In enger Zusammenarbeit mit Kollegen erstelle ich Behandlungspläne und beschaffe die dafür notwendigen Materialien.

Die meisten meiner Operationen betreffen Kinder. Die Nachversorgung kann von Deutschland aus koordiniert werden, da laufend Bilder vom Heilungsprozesses ausgetauscht werden.

Die operativen Eingriffe erfolgen sowohl in der Universitätsklinik in Kigali (Rwanda) als auch in einem kleinen Distriktkrankenhaus in Gikonko (Rwanda), das von einer deutschen Ordensschwester und Chirurgin geleitet wird.

Ähnliche Operationen werde ich auch in einem kleinen Krankenhaus in Kabanga (Tansania) vornehmen. Dieses Krankenhaus wurde übrigens von der Kemptener Organisation „von Herz zu Herz e.V. – Hilfe die ankommt“ erbaut.

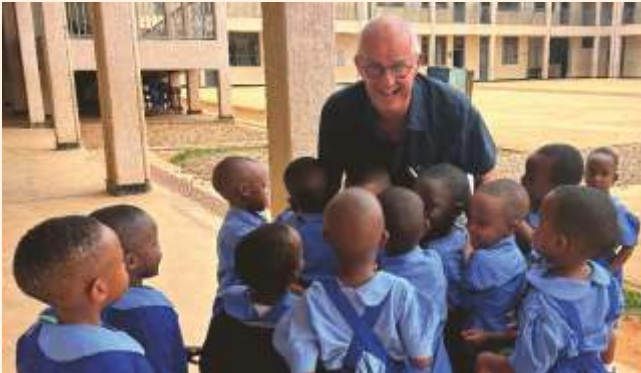




PROJEKT 2025

# Pallotinerinnen-Schulküche & Refektorium

Um den Schülern einer Schule, die von Schwestern des Pallotiner-Ordens im Südosten der Hauptstadt Rwandas betrieben wird, täglich eine ausgewogene Mahlzeit zu ermöglichen, wurde eine dringend benötigte Schulküche mit Refektorium (Speisesaal) gebaut. Das Projekt soll sicherstellen, dass 2000 Kinder gesund lernen können und eine bessere Zukunftsperspektive erhalten. Grundsteinlegung war im Juli 2025.



Im April 2026 erfolgte die feierliche Einweihung mit vielen Schülerinnen und Schülern, sowie Lehrkräften und Vertretern von Kommune und Land.



Dank Eurer Spenden und der Unterstützung von

- Lions Club Kempten – Buchenberg
- Associazione Manishimwe
- Sternstunden – we help children



und der Professionalität meiner Partner vor Ort in Rwanda konnte dieses Projekt innerhalb eines Jahres verwirklicht werden.

Vielen herzlichen Dank! Murakoze cyane!



PROJEKT 2025

# Frauenhaus "Handspun Hope"

Das Frauenhaus „Handspun Hope“ („Handgesponnene Hoffnung“) in Musanze bietet rund 200 Frauen, die Gewalt erlebt haben oder an HIV bzw. Hepatitis erkrankt sind, Schutz und eine Lebensgrundlage durch Arbeit im Textil-Bereich.

Dank Eurer Spenden konnte ein neues Day Care Center für 52 Babys und Kleinkinder eingerichtet werden – ein wichtiger Schritt, der die medizinische und psychologische Betreuung der Kinder und ihrer Mütter entscheidend verbessert hat. Vielen herzlichen Dank! Murakoze cyane!





PROJEKT 2026

# Aus Alt mach Neu – Häuser für arme Familien



Um armen Familien ein menschenwürdiges Wohnen zu ermöglichen, bauen wir gemeinsam neue Häuser.



Die neuen Haus-Besitzer bekommen die Häuser nicht geschenkt, sondern beteiligen sich mit ihrer Eigenleistung, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, am Bau und den jeweiligen Gewerken.

Vor Ort sucht Dr. Uta Düll (ortsansässige deutsche Chirugin und Ordensfrau) die bedürftigen Familien zusammen mit den jeweiligen Ortsvorständen aus.

Die alten Häuser sind modrig, haben marode Wände und ein undichtes Dach. Die neuen Häuser werden solide gemauert und mit einem regendichten Blech-Dach versehen.

Zudem erhalten die Häuser eine kleine Photovoltaik-Anlage zur Stromerzeugung.

Das Mobiliar wird von örtlichen Handwerkern hergestellt und ein mobiler Kochofen ermöglicht das Kochen auch außerhalb des Hauses.



Die mit Zement verstärkten Lehmziegel werden vor Ort hergestellt und trocknen an der Sonne. Wenn Regen aufzieht, werden die fertig geformten Ziegel mit Planen abgedeckt.

Die Kosten für ein komplettes Haus belaufen sich auf 2000 €.



PÄDAGOGISCHER ANSATZ

# Ausbildung und Workshops für medizinische Fachkräfte



Ein wesentlicher Bestandteil der medizinischen Versorgung eines Landes ist die qualitativ hochwertige Ausbildung der Ärztinnen und Ärzte.

Nur durch eine fundierte Ausbildung kann sichergestellt werden, dass diese Länder im Sinne der Nachhaltigkeit langfristig in der Lage sind, ihre Bevölkerung eigenständig und ohne externe Unterstützung aus dem Ausland zu versorgen.

**Um diese Ausbildung zu fördern, organisiere ich deshalb in Absprache mit den zuständigen Einrichtungen Fortbildungsveranstaltungen direkt in Rwanda und Tansania.**

Bei diesen Veranstaltungen halte ich Vorträge für Medizinstudenten und angehende Fachärzte, um ihnen wertvolle theoretische und praktische Kenntnisse zu vermitteln. Darüber hinaus assistiere ich vorort im Operationssaal, wobei mein

Fokus nicht nur auf der Unterstützung der chirurgischen Eingriffe liegt, sondern vor allem auf der Erklärung der Vorgehensweisen, um den Lernenden ein tiefes Verständnis für die medizinischen Abläufe zu ermöglichen.



UD8

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



## GiroCode Einfach Überweisen per Scan

Mit einer Banking-App scannen und alle Zahlungsdaten automatisch übernehmen.

Nur mit Banking-Software nutzbar – Webbrowser zeigen keine Funktion.



## Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende

über die Homepage  
[www.doc-hu.de](http://www.doc-hu.de)

Alle Spenden sind abzugsfähig. Damit meine Arbeit transparent und überprüfbar ist, wurde ich zu einer Hilfsperson des Fördervereins ernannt und werde dem Förderverein halbjährlich berichten.

Bitte geben Sie bei Spenden unbedingt Ihre Adresse an, sofern Sie eine Spendenbescheinigung wünschen.

Herzlich dankt Ihnen

V.i.S.d.P.: Dr. Johannes Huber  
Förderverein des Lions Club  
Kempten-Buchenberg/Allgäu e.V.



# www.doc-hu.de